

Liebe Mitglieder und Freunde des Friedenskreis Halle e.V.,

im letzten Herbst haben wir uns zu einem spannenden FK-Wochenende getroffen, bei dem sich der Friedenskreis neu gefunden und entwickelt hat. Den Auftakt dazu bildete der Beschluss zu einem Organisationsentwicklungsprozess bei der Mitgliederversammlung 2008.

Mittlerweile hat der Friedenskreis seine ersten Schritte im Erwachsenenleben unternommen: Die Gestaltung der drei Säulen des FK: Friedensbildung, Friedensdienste und Friedenspolitik - wurde weiter vorangetrieben und auch in der Geschäftsstelle hat sich einiges getan.

Da wir alle den Friedenskreis durch verschiedene Türen betreten, sehen und spü-

ren wir oft nicht, was konkret die Veränderungen sind, wie sie wirken, was sie bewirken sollen und wer an der Umsetzung beteiligt ist. Bei der Montagsrunde am 29. März wurden diese Punkte vorgestellt und noch (fast) über Nacht redaktionell aufgearbeitet.

Mit der vorliegenden Sonderausgabe des FK Aktuell möchten wir euch den Stand und die Ergebnisse aus den Bereichen vorstellen.

Lest die Berichte und habt Freude an den zu entdeckenden Veränderungen! Stellt euch Fragen und bringt eure Ideen und Anmerkungen mit zur Mitgliederversammlung am 29. Mai. Dort wird es weitere Informationen und wichtige Entscheidungen in Sachen Zukunft des Friedenskreises



geben. Und nicht vergessen: Verändern, Weiterkommen, Weiterdenken und Zukunft gestalten funktioniert nicht ohne Visionieren und Kreativität. So sollen auch die Beiträge verstanden werden.

Christof Starke

## Eine Speisekarte für den Frieden - Bildung in 5-Sterne Qualität

Seit mehr Jahren ist über die Stadtgrenzen hinaus bekannt, dass in der Großen Klausstraße 11 reichhaltige und abwechslungsreiche Bildungsnahrung angeboten wird. Seit 20 Jahren brodelt die Küche und eine Vielzahl von Menüs für „Groß und Klein“ sowie für ‚Gourmets und Naschkatzen‘ werden in freundlichem Ambiente angeboten.

„Wir selbst sind unsere kritischsten Gäste.“ so der Manager Christof Starke auf die Nachfrage, warum das bisherige Konzept des Restaurants verändert wurde. „Trotz des Erfolges wollten wir ein paar Sachen verändern. In den letzten 20 Jahren haben immer wieder neue Köche Rezepte ausprobiert. Einige von denen tauchen leider nicht mehr auf der Speisekarte auf. Die Rezepte sind noch da, aber die Köche haben sich geändert. Das Angebot blieb lecker, aber wir haben ein wenig die Übersicht verloren. Andere Rezepte sind wiederum so innovativ, das nicht alle Köche die Zubereitung beherrschen.“

Frau Goldschmidt, Schulleiterin an einer Schule für besonderen Förderbedarf in Halle, bestellt seit mehreren Jahren das Essen für sich und ihre Schüler\_innen im Friedenskreis. „Seit mehreren Jahren schon ist der Friedenskreis unser Stammlokal. Der Service war nie unfreundlich sondern immer offen für die Belange der Kunden. Bei jedem Besuch sind wir begeistert von der Qualität und Frische der

dort angebotenen Speisen. Die Kinder sprechen noch nach Jahren von dem kulinarischen Erlebnis. Ich freue mich darauf bald die neue Auswahl ausprobieren zu können.“

Alle jene die seit Jahren mit Freunden und Kolleg\_innen Essen gehen brauchen auch keine Angst haben, dass Klassiker verschwinden. Es wird eine feste Auswahl geben, die Speisen vom leichten Entrée bis zum 5 gängigen Menü anbietet. Ergänzt werden diese stets durch Tagesangebote. Dafür werden extra Kochprojekte beantragt. Diese schaffen zeitliche Ressourcen und finanzielle Mittel um neue Impulse in die teils sehr eingefahrenen Essensgewohnheiten der Hallenser Bürger zu bringen.

Um die eigenen Qualitätsstandards zu gewährleisten, weitere Interessierte in den Schlemmertempel zu locken und um das 20-köpfige Team aus Hauptamtlichen und ehrenamtlichen Köchen zu managen, wird ab April eine neue Fachkraft eingestellt. „Sofern es mir die Zeit zulässt werde ich natürlich unsere Gäste persönlich begrüßen“ so Karola Kunkel die sich auf die Herausforderungen freut.

Das neue Konzept der Friedensbildungsküche soll es ‚Gourmets und Naschkatzen‘ ermöglichen leichter aus dem einmaligen Angebot auszuwählen. Der Weltweit anerkannte Restaurantkritiker Bernd Rie-

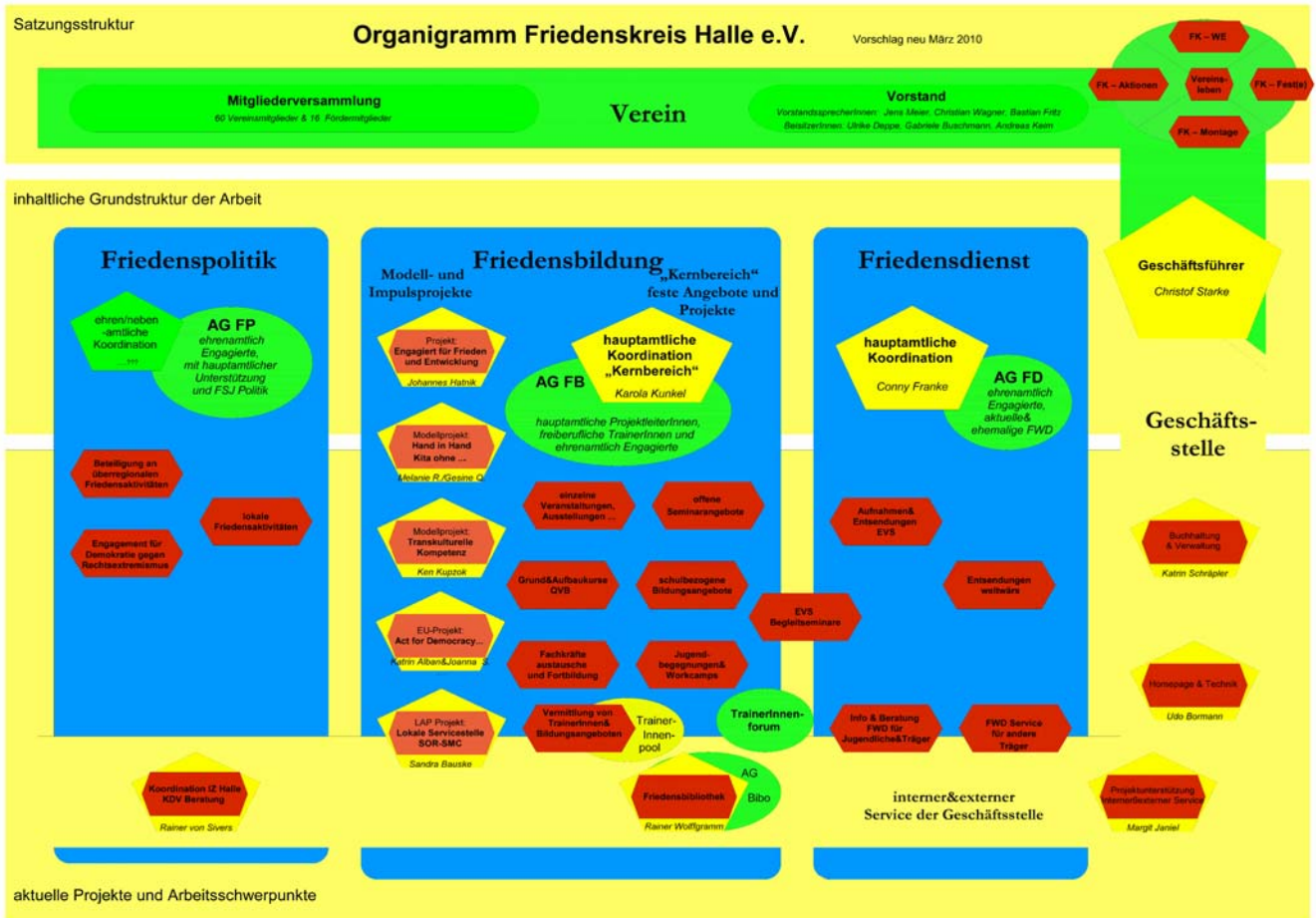
che durfte bereits auf die neue Speisekarte schauen „Das ist der Wahnsinn. Da ist für jeden was dabei; ohne auf Qualität zu verzichten. Als ich dann noch erfahren habe, dass die Köche auch ausgeliehen werden können oder sie auf individuelle Wünsche kochen, habe ich spontan noch einen 6. Stern an die Eingangstür gehängt.“

Als die Oberbürgermeisterin der Stadt Halle von der bevorstehenden Veröffentlichung dieses Artikel hörte, bat sie uns darum folgende Zeilen mit darin aufzunehmen. „Der Friedenskreis ist ein Ausnahmestaurant was einen Ausflug in die Kulturstadt Halle perfekt abrundet. Die Preise sind zwar etwas gehobener, dafür bekommt man eine besondere Küche. Um es allen Bürgern der Stadt Halle zu ermöglichen hier zu dinieren, werden wir dem Restaurant Mittel zur Verfügung stellen um je nach Bedarf auch Essen umsonst auszugeben. Meine Kolleg\_innen vom Landesministerium aus Magdeburg werde ich demnächst hier zum Essen einladen.“

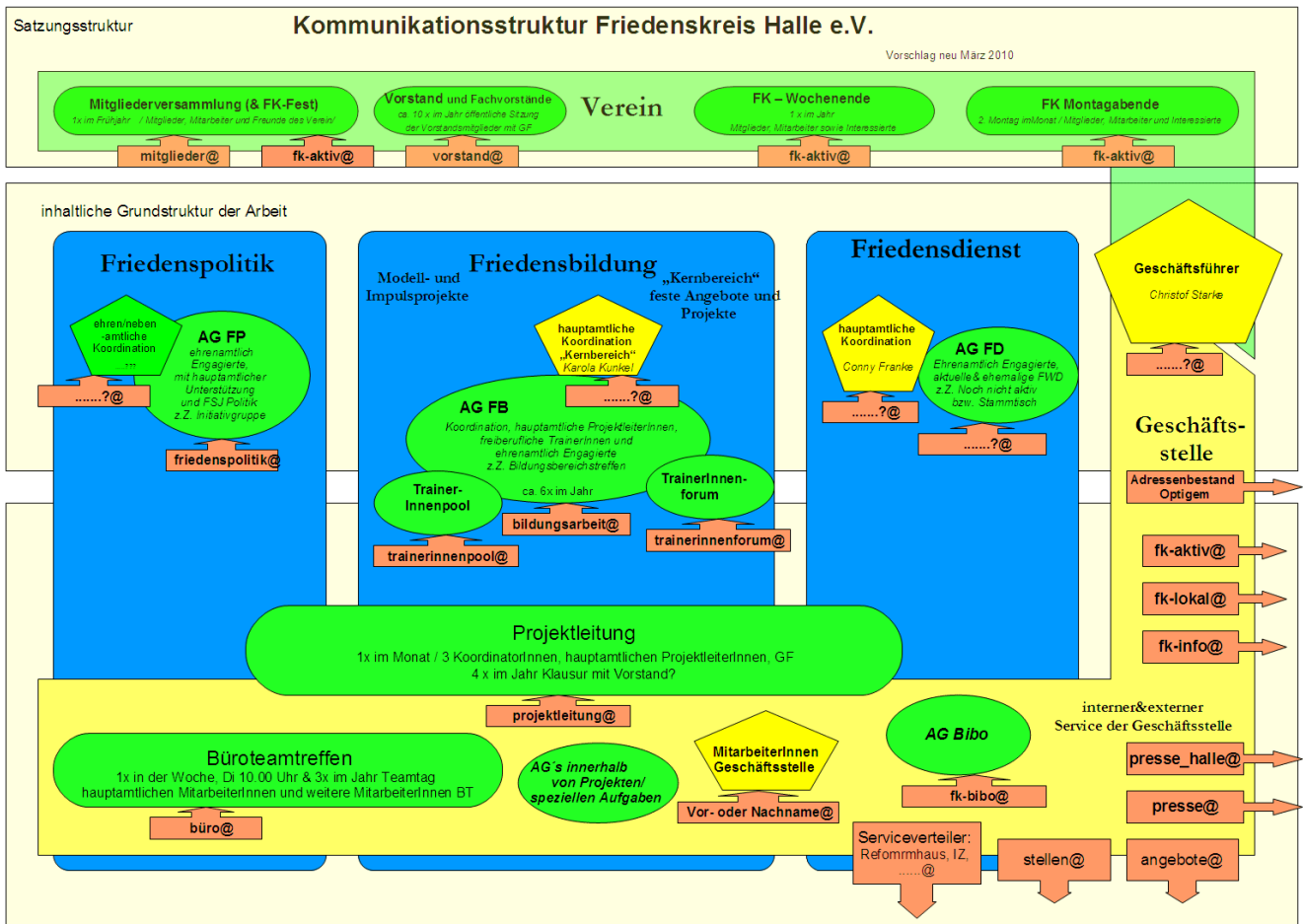
Wenn ihnen das noch nicht genug Appetit gemacht hat, können sie sich diesen auch von zu Hause aus holen:  
[www.friedenskreis-halle.de](http://www.friedenskreis-halle.de)

—  
Alle Interviews in diesem Artikel sind fiktiv. Sie sollen reelle Meinungen verdeutlichen und perspektivische Wünsche ausdrücken.

# Künstlergruppe schenkt dem Friedenskreis ein Kunstwerk



# Schaltplan für das Modell Friedenskreis 89-10



## Kurzmeldungen aus der Geschäftsstelle



### FK räumt weiter auf!

Nach Boden und Büros sollen jetzt auch die Adressverwaltung, die E-Mailverteiler und die Serverstruktur überarbeitet werden.

### FK macht sich auf den Weg zu einem Haushaltsplan

Noch 2009 gibt es eine neue Finanzstruktur im Friedenskreis die auch für jedes Mitglied verständlich sein wird. Im Herbst 2010 beginnen die „Haushaltsverhandlungen“ der neuen Arbeitsbereiche für das Jahr 2011.

### Die FK Serviveangebote werden ausgebaut!

Wenn ihr zukünftig einen Beamer, Bücher oder den Bus ausleihen wollt, geht das jetzt schneller und koordinierter.

### Auch die Öffentlichkeitsarbeit soll neu gestaltet werden

z.B Homepage! Doch das wird noch einige Sitzungen und Entscheidungen dauern ...

## Ankündigungen aus dem Vereinsleben

28. Mai - nachmittags

### Workshop "Kriegsberichterstattung und Medien"

Laut Otto von Bismarck wird nie so viel gelogen wie vor der Wahl, während des Krieges und nach der Jagd. Dieser Workshop ist als Wegweiser durch die verschlungenen Wege von Beeinflussung und Verdrehung bei Krisen- und Kriegsberichterstattung gedacht. Anhand aktueller und älter Beispiele beschäftigen wir uns mit den Hintergründen des Medienbetriebes, geben Einblick in die allgemeinen Abläufe bei der Auslandsberichterstattung und gehen speziell auf die Methoden der heutigen PR/Propaganda und deren zugrundeliegenden psychologischen Mechanismen der Meinungs- und Einstellungsbeeinflussung ein.

Fabian Kursawe, der seit Anfang des Jahres im Bereich der Entwicklungspolitischen Bildungsarbeit im Friedenskreis tätig ist, wird uns den Themenkomplex näher bringen.

29. Mai - vormittags

### Trainer\_innen-Treffen

Unsere Vereinbarung für den Trainer\_innenpool ist, dass es einmal jährlich ein Präsenztreffen gibt, um Dinge miteinander planen zu können. Inhalte des 2-stündigen Treffens sollen sein: Vermittlungspraxis, Weiterentwicklung des Pools, Aufnahme neuer Trainer\_innen, Kennenlernen der neuen Bildungskordinatorin des FK, Datenpflege.

29. Mai - nachmittags

### Mitgliederversammlung

Wir laden Euch ganz herzlich zu unserer Mitgliederversammlung 2010 ein! Neben spannenden Diskussionen über den Stand der Organisationsentwicklung, inhaltlichen Einblicken in die Arbeit des Friedenskreis Halle steht die Neuwahl des Vorstandes an. Wir freuen uns auf Euch und Eure rege, kritische und aktive Teilnahme. Die Einladung mit Tagesordnung, Ort und genauer Zeit senden wir Euch in Kürze zu.

30. Mai - vormittags

### Europäischer Nachbarschaftstag

Anlässlich des Europäischen Nachbarschaftstages organisiert das Netzwerk für Migration und Integration der Stadt Halle (Saale) am 30. Mai 2010 eine thematische „Sternfahrt“ durch die verschiedenen Stadtteile von Halle. Es bietet sich für alle interessierten Bürger\_innen eine großartige Gelegenheit, die interkulturelle Vielfalt der Stadt Halle (Saale) auf originelle Art und Weise per Fahrrad kennen zu lernen.

Das Reformhaus Halle e.V. und der Friedenskreis Halle e.V. organisieren gegen 11.00 Uhr auf dem Domplatz ein interaktives Open Air Kunstwerk mit dem Titel „Realität und Utopie kultureller Vielfalt“. Steigt am 30. Mai mit uns aufs Fahrrad und lasst euch überraschen!

06. Juni

### Paulusfest

Am 6. Juni findet wieder das Paulusfest statt und der Friedenskreis ist wie gewohnt dabei. Alle sind herzlich willkommen bei der Vorbereitung mit zu helfen, leckeren Kuchen vorbei zubringen, in der Bücher- und Plattenkiste zu kramen oder einfach nur Kuchen zu essen und zu quatschen.

(Anzeige des Vorstands)

## WIR SUCHEN:

- neue Vorstandsmitglieder, da voraussichtlich fünf Mitglieder des amtierenden Vorstands nicht mehr kandidieren werden.
- aktive Menschen, die den Vorstand des Friedenskreis für die nächsten zwei Jahre unterstützen können.
- Menschen, die den Friedenskreis kennen, unsere Arbeit und Philosophie kennen und weitertragen möchten.
- Menschen, die aktiv die Entwicklung des Vereins mitgestalten möchten.
- **Dich!**

## WIR BIETEN:

- Regen Austausch.
- Die einmalige Möglichkeit der Mitgestaltung der weiteren (Organisations-)Entwicklung des Vereins.
- Eine intensive, gut vorbereitete Übergabe der Arbeit und der laufenden Aufgaben.
- Ein Arbeitessen mit dem bisherigen Vorstand.

# JETZT NEU!! JETZT NEU!! JETZT NEU!! JETZT!! NEU!! JETZT!! NEU!!

## Friedensdienst

Der Freiwilligendienst im Friedenskreis wird ein Friedensdienst. Nicht nur in der Auswahl der Einsatzstellen im Ausland sondern auch in der Vorbereitungs- und Begleitungsarbeit wird der inhaltliche Schwerpunkt der Freiwilligendienste in Zukunft auf Friedensdiensten liegen!

## Schwerpunkt

Der Friedensdienst im Friedenskreis ist einer von drei Schwerpunkten des Vereins. Die Freiwilligendienste im Verein sind schon immer von Bedeutung. Nun wird aktiv darauf hingearbeitet, dass der Friedensdienst eine der drei Hauptsäulen des Vereins wird.

## Viele Schultern

Der Friedensdienst muss von mehreren Personen, Mitarbeiter\_innen, Ehrenamtlichen,... getragen werden!! Daran arbeiten wir derzeit.

## IMMER NOCH AKTUELL! IMMER NOCH AKTUELL! IMMER NOCH AKTUELL!

## Refinanzierung

Die derzeitigen Freiwilligendienstprogramme bieten nicht die Möglichkeit Strukturen wie die Entsendeorganisation, Beratung, Mittelbeantragung etc. dauerhaft tragend zu finanzieren. Die Ressourcen des Vereins für diese Arbeit sind sehr knapp – das Problem der Finanzierung der Koordination der Friedensdienste bleibt weiterhin ein wichtiges, dringendes Thema!

## IK-AGFP - Ein komplizierter Name!

Im Zuge des letzten OE-Wochenendes wurde beschlossen, das lokale und überregionale ehrenamtliche friedenspolitische Engagement des Friedenskreises (FK) auf- und auszubauen.

Vor vielen Jahren gab es schon eine solche Gruppe. Die sogenannte Montagsrunde, welche die aktuelle Akzentsetzung und Entwicklung des FK maßgeblich mitbestimmte, setzte sich vorrangig aus ehrenamtlichen, den Zielen des FK verbundenen, Menschen zusammen. Viele Projekte entstanden durch dieses Engagement und konnten auch nur dadurch gemeistert werden. Allerdings ließ diese wichtige Arbeit im Zuge der zunehmenden Professionalisierung des FK immer mehr nach. Viele Aufgaben wurden vom Büroteam übernommen, andere fielen durch die sich ändernde Akzentsetzung weg. Immer weniger Ehrenamtliche kamen zur Montagsrunde und ein wichtiger Impulsgeber für Veränderung und Projektentwicklung verschwand von der Bildfläche.

Um diesem Prozess entgegenzuwirken aber auch um dem offenen Selbstverständnis des FK gerecht zu werden, wurde nun im Zuge der Organisations-

entwicklung angeregt, eine neue AG-Friedenspolitik (AGFP) zu initiieren. Sie soll sich ehrenamtlichen Strukturen widmen und so die Weiterentwicklung des FK hin zu einem breit aufgestellten von vielen Menschen getragenen friedenspolitisch aktivem Verein zu unterstützen.

Um diese dritte von drei tragenden Säulen des Vereins aufzubauen, schloss sich im November der Initiativkreis AGFP (IK-AGFP ein gar nicht mehr komplizierter Name ;-)) bestehend aus Tina, Tom, Jens Basti und Marcus zusammen. Wir machten es uns zur Aufgabe eine Gruppe aufzubauen die auf ehrenamtlicher Basis den FK in seiner Arbeit unterstützt, berät und auch verändert. Die Gruppe soll es Menschen ermöglichen, sich aktiv an der Arbeit des FK zu beteiligen oder eigene Projekte zu realisieren die mit den Vereinszielen in Verbindung stehen.

Am 20. April soll es nun soweit sein. Ein erstes Treffen der AGFP ist geplant. Wir hoffen auf einige Mitstreiter\_innen und wollen die Ziele und Aufgaben der Gruppe gemeinsam mit den Anwesenden entwickeln. Als erstes konkretes Projekt ist angedacht, dass wir uns an der Veranstaltung der Musikgruppe „Lebenslaute“ in der Colbitz-Letzlinger-Heide, dem deutsch-

landweit modernsten Truppenübungsplatz für Auslandseinsätze der Bundeswehr, beteiligen. (nähere Infos gibt's in einem Extraartikel). Wir hoffen viele aktive Menschen aus Halle nach Colbitz mobilisieren zu können und spekulieren darauf, dass der/die eine oder andere Mitstreiter\_in sich im Anschluss vielleicht unserer Gruppe anschließt.

Noch viele andere Dinge wurden in der Vorbereitung besprochen, von der konsensorientierten Entscheidungsfindung bis zum ökologischen Bewusstsein, oder dem Umgang mit der Protestform des „zivilem Ungehorsam“ im Kontext von Gewaltfreiheit und Demokratieverständnis – um nur einige Schlagworte zu nennen. Ein wichtiger, noch nicht erledigter Punkt, ist die Suche eines\_r Koordinators\_in. Diese\_r soll die Gruppe, auf nebenamtlicher Basis, mit dem Verein vernetzen, ihr den Zugang zu Ressourcen des FK ermöglichen und unterstützende und beratende Funktionen übernehmen...

Wir hoffen ihr seit neugierig geworden und kommt am 20. April um 18 Uhr im Fk vorbei. Trotzdem werden wir natürlich regelmäßig über unsere Arbeit berichten und freuen uns über eure Anregungen, Ideen und Kritiken.

Marcus Stückroth



V.i.S.d.P.: Christof Starke  
Zusammenstellung: Udo Bormann  
<http://www.Halle-Vereine.de>

## Impressum

Herausgeber:

**Friedenskreis Halle e.V.**

Große Klausstraße 11

Tel.: 0345/279807-10

E-mail: [info@friedenskreis-halle.de](mailto:info@friedenskreis-halle.de)

<http://www.friedenskreis-halle.de>

06108 Halle/Saale

Fax: 0345/279807-11

Spendenkonto: 386 300 981

bei Saalesparkasse (BLZ 800 537 62)

**Wir bedanken uns bei allen privaten und öffentlichen UnterstützerInnen.**